

Kosmetiker/in

Berufstyp	Anerkannter Ausbildungsberuf
Ausbildungsart	Duale Ausbildung in Industrie und Handel sowie im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)
Ausbildungsdauer	3 Jahre
Lernorte	Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)



■ Was macht man in diesem Beruf?

Kosmetiker und Kosmetikerinnen beurteilen zunächst Hauttyp und -beschaffenheit ihrer Kundschaft und beraten sie zu Maßnahmen der Körper- oder Schönheitspflege. Sie reinigen die Haut, entfernen Hautunreinheiten oder störende Körperbehaarung und tragen Masken oder pflegende Cremes und Lotionen auf. Zudem schneiden bzw. formen sie Finger- und Fußnägel. Bei der dekorativen Kosmetik tragen sie Make-ups auf, formen Augenbrauen, färben Wimpern oder lackieren Nägel. Schließlich verkaufen sie Pflege- und Kosmetikprodukte.

■ Wo arbeitet man?

Beschäftigungsbetriebe:

Kosmetiker und Kosmetikerinnen sind beschäftigt

- in Kosmetikstudios
- in Wellnesshotels oder Clubanlagen
- in Saunas oder Bädern
- in Hautarztpraxen

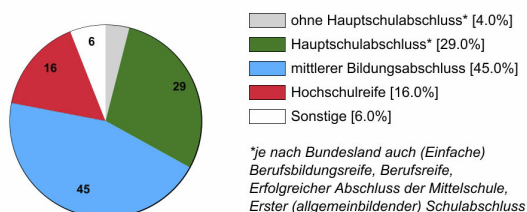
Arbeitsorte:

Kosmetiker und Kosmetikerinnen arbeiten meist in Behandlungs-, Verkaufs- und Praxisräumen. Sie arbeiten ggf. auch bei Kunden und Kundinnen (z.B. Hausbesuche).

■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

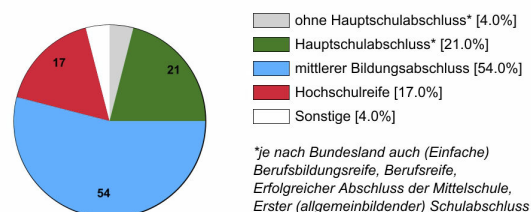
Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis haben Auszubildende folgende Bildungsabschlüsse:

Ausbildungsanfänger/innen 2024 (in %)



Ausbildungsbereich Handwerk

Ausbildungsanfänger/innen 2024 (in %)



Ausbildungsbereich Industrie und Handel

■ Worauf kommt es an?

Anforderungen:

- Geschicklichkeit und Auge-Hand-Koordination (z.B. bei Maniküren und Pediküren)
- Kreativität und Sinn für Ästhetik (z.B. beim Schminken, bei der Typberatung)
- Kunden- und Serviceorientierung (z.B. bei der eingehenden Kundenberatung)

Schulfächer:

- Deutsch (z.B. um Kunden/Kundinnen über kosmetische Produkte zu beraten)
- Biologie (z.B. um die richtigen Behandlungsmethoden für Haut, Hände, Füße oder Nägel auszuwählen)
- Chemie (z.B. um die Wirkungsweisen und Zusammensetzungen von Kosmetikpräparaten zu kennen)
- Kunst (z.B. Sinn und Gespür für Ästhetik)

■ Was verdient man in der Ausbildung?

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

- 1. Ausbildungsjahr: 940 € bis 1.140 € (Handel*), 724 € (Handwerk)
- 2. Ausbildungsjahr: 1.000 € bis 1.260 € (Handel*), 854 € (Handwerk)
- 3. Ausbildungsjahr: 1.150 € bis 1.410 € (Handel*), 977 € (Handwerk)

*je nach Bundesland unterschiedlich

■ Weitere Informationen



BERUFENET

Alles über die Welt der Berufe



Berufs
Informations
Zentrum

Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



Bundesagentur für Arbeit

www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

